

Franckesche Stiftungen zu Halle

Zweckmäßige Darstellung und deutliche Erklärung der veralteten, dunkeln und fremdartigen Wörter und Redensarten in Luthers Bibel-Uebersetzung

Vollbeding, Johann Christoph

Cöthen, 1797

VD18 11713089

O.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-213152

D.

Obliegen: überlegen
seyn, überwinden, siegen.

1 Mos. 32, 28. Mos. 32,

17.

Ohim: Drachen, scheu-
liche Thiere, welche sich in
wüsten und unbewohnten
Oertern aufhalten; große
heulende Eulen. Jes. 13,

21.

Ohme: ist wohl so viel
als Verwandter über-
haupt, welche Bedeutung
es am frühesten scheint ge-
habt zu haben. Amos. 6,

10.

Ohrenbläser: Anheizer,
die Zank erregen unter
Freunden; oder Verläum-
der, Angeber, die ohne
Veruf wirkliche Fehler an-
derer heimlich oder öffent-
lich bekannt machen. Sir.

5, 16. Sir. 21, 3 (K. 28,

15. Röm. 1, 29.

Ohrenspangen: Oh-
rengehörke. 1 Mos. 35, 4.

Beym Jes. 3, 20. steht:

die Schnürlein (Hals
oder Armbänder)
und Ohrenspangen.

Otterngezucht: arglis-
tige, schädliche Menschen.

Matth. 3, 7. Kap. 12, 34.
R. 23, 33.

P.

Panier: eine große Fah-
ne, Reitersfahne, Standar-
te. 4 Mose. 1, 52.

Panier der Zwillinge.
Apost. Gesch. 28, 11. So
hießen Zeichen am Vorder-
oder Hintertheile eines
Schiffes: Castor und Pol-
lux, die beiden Söhne des
Jupiters und der Lea.

Paradies: eine weite,
fruchtbare, angebauete
Gegend. 1 Mos. 2, 8. Daß
es kein Garten war, bewei-
set die Beschreibung. 1
Buch Mos. 2, 10. ff. —
Der Jude dachte sich unter
diesem Worte den Zu-
stand der Glückseligkeit
nach dem Tode, den Ort
C 2 der